

# Änderungen auf 1. Januar 2021

Stand am 1. Januar 2021



## Übersicht

Dieses Merkblatt informiert Sie über die Änderungen auf 1. Januar 2021 bei den Beiträgen und Leistungen.

	Randziffern
Beiträge	1-4
Leistungen der AHV	5-6
Leistungen der IV	7-9
Betreuungsgutschriften	10
Ergänzungsleistungen (EL)	11-12
Berufliche Vorsorge (bV)	13
Familienzulagen (FZ)	14
Erwerbsersatzentschädigung (EO)	15-16

## Beiträge

In der Volksabstimmung vom 27. September 2020 ist die Einführung des Vaterschaftsurlaubs gutgeheissen worden. Der Bundesrat hat beschlossen, die Änderung per 1. Januar 2021 in Kraft zu setzen (siehe Ziffer 15). Damit steigen die EO-Beiträge.

### 1 Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Der EO-Lohnbeitrag steigt von 0,45 % auf 0,5 %. Somit erhöht sich der AHV/IV/EO-Beitragssatz von 10,55 % auf 10,6 %. Die Lohnbeiträge werden je zur Hälfte von Arbeitgeber und Arbeitnehmer getragen.

#### Die neuen Beitragssätze ab 1. Januar 2021

	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Total
AHV	4,35 %	4,35 %	8,7 %
IV	0,7 %	0,7 %	1,4 %
<b>EO neu</b>	<b>0,25 %</b>	<b>0,25 %</b>	<b>0,5 %</b>
EO bisher	0,225 %	0,225 %	0,45 %
<b>Total AHV/IV/EO neu</b>	<b>5,3 %</b>	<b>5,3 %</b>	<b>10,6 %</b>
Total AHV/IV/EO bisher	5,275 %	5,275 %	10,55 %

## 2 Beiträge der Selbständigerwerbenden

Der Mindestbeitrag wird von 496 Franken auf 503 Franken erhöht. Die betragliche Höchstlimite der sinkenden Beitragsskala für Selbständigerwerbende liegt neu bei 57 400 Franken (bisher 56 900 Franken). Die untere Einkommengrenze wird auf 9 600 Franken erhöht (bisher 9 500 Franken).

### Die sinkende Beitragsskala für Selbständigerwerbende ab 1. Januar 2021

Jährliches Erwerbseinkommen in CHF		AHV/IV/EO-Beitrags-
von mindestens	aber weniger als	satz in % des Erwerbseinkommens
9 600	17 400	5,371
17 400	21 400	5,494
21 400	23 800	5,617
23 800	26 200	5,741
26 200	28 600	5,864
28 600	31 000	5,987
31 000	33 400	6,235
33 400	35 800	6,481
35 800	38 200	6,728
38 200	40 600	6,976
40 600	43 000	7,222
43 000	45 400	7,469
45 400	47 800	7,840
47 800	50 200	8,209
50 200	52 600	8,580
52 600	55 000	8,951
55 000	57 400	9,321
57 400		10,000

### 3 Beiträge der Nichterwerbstätigen

	Vermögen und mit 20 vervielfachtes jährliches Renteneinkommen	AHV/IV/EO-Beiträge im			
		Jahr	Semester	Quartal	Monat
unter CHF	300 000.00	503.00	251.40	125.70	41.90
ab CHF	300 000.00	530.00	265.20	132.60	44.20
	350 000.00	636.00	318.00	159.00	53.00
	400 000.00	742.00	370.80	185.40	61.80
	450 000.00	848.00	424.20	212.10	70.70
	500 000.00	954.00	477.00	238.50	79.50
	550 000.00	1 060.00	529.80	264.90	88.30
	600 000.00	1 166.00	583.20	291.60	97.20
	650 000.00	1 272.00	636.00	318.00	106.00
	700 000.00	1 378.00	688.80	344.40	114.80
	750 000.00	1 484.00	742.20	371.10	123.70
	800 000.00	1 590.00	795.00	397.50	132.50
	850 000.00	1 696.00	847.80	423.90	141.30
	900 000.00	1 802.00	901.20	450.60	150.20
	950 000.00	1 908.00	954.00	477.00	159.00
	1 000 000.00	2 014.00	1 006.80	503.40	167.80
	1 050 000.00	2 120.00	1 060.20	530.10	176.70
	1 100 000.00	2 226.00	1 113.00	556.50	185.50
	1 150 000.00	2 332.00	1 165.80	582.90	194.30
	1 200 000.00	2 438.00	1 219.20	609.60	203.20
	1 250 000.00	2 544.00	1 272.00	636.00	212.00
	1 300 000.00	2 650.00	1 324.80	662.40	220.80
	1 350 000.00	2 756.00	1 378.20	689.10	229.70
	1 400 000.00	2 862.00	1 431.00	715.50	238.50
	1 450 000.00	2 968.00	1 483.80	741.90	247.30
	1 500 000.00	3 074.00	1 537.20	768.60	256.20
	1 550 000.00	3 180.00	1 590.00	795.00	265.00
	1 600 000.00	3 286.00	1 642.80	821.40	273.80
	1 650 000.00	3 392.00	1 696.20	848.10	282.70
	1 700 000.00	3 498.00	1 749.00	874.50	291.50
	1 750 000.00	3 604.00	1 801.80	900.90	300.30
	1 800 000.00	3 763.00	1 881.60	940.80	313.60
	8 500 000.00	25 069.00	12 534.60	6 267.30	2 089.10
	8 550 000.00	25 150.00	12 574.80	6 287.40	2 095.80

Der jährliche AHV/IV/EO-Mindestbeitrag für Nichterwerbstätige beträgt neu 503 Franken (bisher 496 Franken). Der jährliche AHV/IV/EO-Höchstbeitrag für Nichterwerbstätige entspricht 50 Mal dem Mindestbeitrag und beträgt neu 25 150 Franken (bisher 24 800 Franken).

Nichterwerbstätige Ehefrauen und Ehemänner sind von der Beitragspflicht befreit, sofern der Ehegatte oder die Ehegattin bei der AHV als Erwerbstätiger oder Erwerbstätige gilt und mindestens den doppelten Mindestbeitrag, also 1 006 Franken pro Kalenderjahr, entrichtet.

#### **4 Freiwillige Versicherung**

Der Mindestbeitrag an die freiwillige Versicherung beträgt neu 958 Franken (bisher 950 Franken). Die Obergrenze erhöht sich von 23 750 Franken auf 23 950 Franken.

Wer die Schweiz verlässt, ist nicht mehr obligatorisch versichert. Wer der freiwilligen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung beitrifft, führt den Versicherungsschutz lückenlos weiter.

## Leistungen der AHV

### 5 Renten

<b>Renten der AHV</b>	<b>Minimal- rente</b>	<b>Maximal- rente</b>
<b>z. B. Skala 44</b>	in CHF pro Monat	
Altersrente	1 195	2 390
Höchstbetrag der beiden Renten eines Ehepaares	3 585	
Witwen-/Witwerrente	956	1 912
Zusatzrente für Ehefrauen, die 1941 oder früher geboren sind bzw. für Ehemänner, für die zuvor eine Zusatzrente der IV ausgerichtet wurde	359	717
Waisen- und Kinderrente	478	956
Höchstbetrag bei gleichzeitigem Anspruch auf zwei Kinderrenten oder eine Kinder- und eine Waisenrente für das gleiche Kind	1 434	

### 6 Hilflosenentschädigung

<b>Hilflosenentschädigung der AHV</b>	in CHF pro Monat
bei Hilflosigkeit leichten Grades	239
bei Hilflosigkeit mittleren Grades	598
bei Hilflosigkeit schweren Grades (zu Hause)	956

## Leistungen der IV

### 7 Renten

	mindestens CHF / Monat				höchstens CHF / Monat			
	1/1	3/4	1/2	1/4	1/1	3/4	1/2	1/4
Invaliden- rente	1 195	897	598	299	2 390	1 793	1 195	598
Kinder- rente	478	359	239	120	956	717	478	239

### 8 Hilflosenentschädigung der IV

#### Hilflosenentschädigung IV

Hilflosigkeit	im Heim	im eigenen Zuhause
	CHF pro Monat	CHF pro Monat
leichten Grades	120	478
mittleren Grades	299	1 195
schweren Grades	478	1 912

#### Hilflosenentschädigung IV für Minderjährige

Hilflosigkeit	CHF pro Tag	CHF pro Monat
leichten Grades	15.95	478
mittleren Grades	39.85	1 195
schweren Grades	63.75	1 912

#### Intensivpflegezuschlag für Minderjährige

Betreuungsaufwand	Intensivpflegezuschlag	
	CHF pro Tag	CHF pro Monat
mindestens 4 Stunden	31.85	956
mindestens 6 Stunden	55.75	1 673
mindestens 8 Stunden	79.65	2 390

Das Bundesgesetz über die Verbesserung der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung sieht eine Anpassung der Anspruchsvoraussetzungen für den Intensivpflegezuschlag und die Hilflosenentschädigung der IV für Kinder bei einem Heilanstalt- oder Heimaufenthalt vor. Diese Bestimmungen treten auf den 1. Januar 2021 in Kraft. Weitere Informationen dazu enthält das Merkblatt 4.13 – *Hilflosenentschädigungen der IV* und das Merkblatt 4.16 – *Leistungen der Invalidenversicherung (IV) für Kinder*.

## **9 Assistenzbeitrag**

Der Assistenzbeitrag beträgt 33.50 Franken pro Stunde.

Muss die Assistenzperson für die benötigten Hilfeleistungen aufgrund der Beeinträchtigung der versicherten Person über besondere Qualifikationen verfügen, so beträgt der Assistenzbeitrag 50.20 Franken pro Stunde.

Der Ansatz für den Nachtdienst wird im Einzelfall und nach Intensität der zu erbringenden Hilfeleistung festgelegt. Er beträgt jedoch höchstens 89.30 Franken pro Nacht.

## **Betreuungsgutschriften**

### **10 Betreuungsgutschriften**

Das Bundesgesetz über die Verbesserung der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung sieht Anpassungen bei den Betreuungsgutschriften vor, die auf den 1. Januar 2021 in Kraft treten. Das Merkblatt 1.03 - *Betreuungsgutschriften* informiert über die Änderungen.



## Ergänzungsleistungen der AHV und IV (EL)

### 11 Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf

	in CHF pro Jahr	
für Alleinstehende	19 610	
für Ehepaare	29 415	
Rentenberechtigte Waisen und Kinder, die einen Anspruch auf eine Kinderrente der AHV oder IV begründen		
	0 - 10 Jahre	11 - 25 Jahre
für das erste Kind	7 200	10 260
für das zweite Kind	6 000	10 260
für das dritte Kind	5 000	6 840
für das vierte Kind	4 165	6 840
für jedes weitere Kind	3 470	3 420

### 12 Mietzins

Die neuen Mietzinsmaxima richten sich nach Haushaltsgrösse und Region. Weitere Informationen dazu finden Sie im Infoblatt *Ergänzungsleistungen (EL) 2021: Was ändert?* und dem Merkblatt *5.01 - Ergänzungsleistungen zur AHV und IV*.

## Berufliche Vorsorge (bV)

### 13 Der obligatorischen Versicherung unterstellte Löhne

Grenzbeträge in der obligatorischen beruflichen Vorsorge	in CHF
Mindestjahreslohn	21 510
minimaler koordinierter Jahreslohn	3 585
Koordinationsabzug	25 095
obere Limite des Jahreslohnes	86 040

## Familienzulagen (FZ)

### 14 Neue Eckwerte

<b>Einkommen für Anspruch auf Familienzulagen</b>	<b>im Jahr in CHF</b>	<b>im Monat in CHF</b>
Mindesteinkommen für Anspruch auf FZ für Erwerbstätige (halbe minimale volle AHV-Rente)	7 170	597
Maximales Einkommen des Kindes für Anspruch auf Ausbildungszulagen (maximale volle AHV-Rente)	28 680	2 390
Maximales steuerbares Einkommen für Anspruch auf FZ für Nichterwerbstätige (anderthalbe maximale volle AHV-Rente)	43 020	3 585

## **Erwerbsersatzentschädigung (EO)**

### **15 Vaterschaftsentschädigung**

Der 14-tägige Vaterschaftsurlaub und die während dieser Zeit bezahlte Vaterschaftsentschädigung, welche über die Erwerbsersatzordnung (EO) finanziert wird, treten am 1. Januar 2021 in Kraft. Die Detailinformationen zu dieser neuen Entschädigung finden Sie im Merkblatt 6.04 – Vaterschaftsentschädigung.

### **16 Betreuungsentschädigung**

Das Bundesgesetz über die Verbesserung der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung sieht einen 14-wöchigen Betreuungsurlaub für Eltern von gesundheitlich schwer beeinträchtigten Kindern vor. Der Betreuungsurlaub und die während dieser Zeit ausgerichtete Betreuungsentschädigung, welche über die Erwerbsersatzordnung (EO) finanziert wird, treten per 1. Juli 2021 in Kraft. Die Detailinformationen zu dieser neuen Entschädigung folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

## Auskünfte und weitere Informationen



Dieses Merkblatt vermittelt nur eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend. Die Ausgleichskassen und ihre Zweigstellen geben gerne Auskunft. Ein Verzeichnis aller Ausgleichskassen finden Sie unter [www.ahv-iv.ch](http://www.ahv-iv.ch).

Herausgegeben von der Informationsstelle AHV/IV in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen.

Ausgabe November 2020. Auch auszugsweiser Abdruck ist nur mit schriftlicher Einwilligung der Informationsstelle AHV/IV erlaubt.

Dieses Merkblatt kann bei den Ausgleichskassen und deren Zweigstellen sowie den IV-Stellen bezogen werden. Bestellnummer 1.2021/d. Es ist ebenfalls unter [www.ahv-iv.ch](http://www.ahv-iv.ch) verfügbar.

1.2021-21/01-D